

Das Strohhut-Lager

von **G. A. Meissner**

befindet sich während der Messe Grimma'sche Straße Nr. 26.

Grabplatten, Monumente und Kreuze

von Marmor, Granit und Sandstein, so wie Waschtisch-Aufsätze, Tisch- und Consolplatten von Marmor fertigt bei solcher Arbeit zu den billigsten Preisen

Franz Scheffler, früher Antonstraße, jetzt Dörrienstraße.

Zur Aufbewahrung

Local-Veränderung.

Mein Geschäftslocal befindet sich von jetzt an

Katharinenstraße Nr. 1, 1 Tr. hoch.
Herrmann Hinrichsen.

Wohnungs-Veränderung.

Unterzeichneter erlaubt sich einem geehrten Publicum ergebenst anzuzeigen, daß sich vom heutigen Tage meine Wohnung **Nicolaistraße Nr. 13** befindet.

Leipzig, den 2. April 1861.

Carl Welcker, Rasthofdirector.

Zur Ausführung aller Arten von

Eisengußarbeiten,

Säulen, Gittern, Röhren, Fenstern, Treppen, Platten, Rasen- und Parkwalzen u. s. w. bei schweren Stücken à 3 1/2 Pf. der Centner; ferner von Eisen-Bauarbeiten, z. B. eleganten Gittern von Schmiedeeisen mit Verzierungen à 4 Pf. die laufende Elle (bis 6 Ellen Höhe), eisernen Gewächshäusern, Gartenstacten u. s. w. empfiehlt sich unter Versicherung prompter und solider Bedienung

die **Maschinenfabrik und Eisengießerei** von **W. Hamm** in **Entrisich**.

Gartenlauben

werden gut und billig gefertigt, auch werden Gärten zu billigem Preis eingezäunt, und Kisten und Regale werden schnell und billig geliefert. Adressen nimmt an Herr **Schleifermeister Wermann**, **Dresdner Straße, goldnes Einhorn**.

Strohhut-Bleiche

von **G. Oehme**, **Petersstraße Nr. 40**, bleicht und modernisirt alle Arten Strohhüte für 10 Ngr.

Oberhemden so wie jede andere Wäsche wird stets gut gewaschen, gebleicht und geplättet **Hospitalstraße Nr. 26, 1 Treppe**.

A n z e i g e.

Ein geehrtes hiesiges wie auswärtiges Publicum erlaube ich mir auf mein

Schleif- und Polirgeschäft, Markt Kochs Hof,

aufmerksam zu machen. Zugleich halte ich Lager gut hochgeschliffener Rasirmesser und anderer scharfgeschliffener feiner Stahlwaaren und empfehle mich bei vorkommendem Bedarf unter Zusicherung reeller und prompter Bedienung bestens.

Gustav Graul, Schleifermeister.

Die Tapeten- und Nonleaux-Fabrik

von **Conrad & Consmüller**

empfiehlt ihre neuesten Erzeugnisse von den billigsten bis zu den feinsten Gattungen in reichhaltigster Auswahl.

Leipzig, Petersstraße Nr. 35, 3 Rosen.

Blumen- und Modewaarenfabrik C. A. Zeldler, Neumarkt No. 6, Nouveautés in Pariser Modellhüten und Blumen

für die Frühjahrs- und Sommer-Saison.

Ich erlaube mir hiermit die ergebene Anzeige, daß ich auf hiesigem Plage fortwährend ein vollständig assortirtes **Commissions-Lager** von

Strohhüten

aus der Fabrik von **Eduard Timme** in **Berlin**

balte und zu den billigsten Fabrikpreisen verkaufe.

Robert Wieck, **Thomasgäßchen Nr. 1, Ecke des Marktes 1. Etage.**

von Pelzfachen gegen Motten und Feuergefahr empfiehlt sich **J. G. Pfeiffer**, **Rechner**, **Brühl 3, Leinwandhalle**. Auf Wunsch wird es abgeholt und zugesandt.

Einrichtungen jeder Art, vorzüglich **Notenpapier**, werden prompt besorgt und sind **günstige Bedingungen** bei Herrn **H. Müller**, **Dresdner Straße Nr. 10** parterre niederzuliegen.



Serapium,

ein durch reizmildernde und nährende Bestandtheile sich bewährendes Linderungsmittel bei Schnupfen, Husten, Katarrhen u. s. w., ist zu dem Preise von 1 Thlr. pr. Kruke für Leipzig und Umgegend einzig und allein echt zu haben bei Herrn **E. W. Werl**, früher **G. B. Heisinger**, im **Mauricianum**.

Theodor Hess in **Kiel (Holstein)**.

Auswärtige Aufträge werden franco erbeten.

Rettig-Bonbons

zur Linderung bei Husten und Brustleiden von **Drescher** und **Fischer** in **Mainz**, **Loose à Pfd. 16 Ngr.**, **Paquet à 4 Ngr.**, **Schachteln à 5 Ngr.**, zu haben bei

Herrmann Wilhelm, **Frankfurter Straße Nr. 18**.

Carl Sanding, **Zeiger Straße Nr. 61**.

Hermann Weyand, **Dresdner Straße Nr. 57**.

H. Louis Fährdrich, **Lauchaer Straße Nr. 11**.

Das **Commissionslager** der **k. k. öster. priv. orientalischen Insectenvertilgungs-Lincur**, das **untrüglichsste** und sehr bequem anwendbare **Vertilgungsmittel** für die so lästigen **Wanzen** befindet sich jetzt

Querstraße Nr. 28b parterre.

1/2 und 1/4 Flacons nebst Gebrauchsanweisung sind daselbst zu **Fabrikpreisen** zu entnehmen. Erfolg wird garantiert.

Brillenbedürftigen

empfiehlt hiermit seine seit 25 Jahren anerkannt guten **Conversations- u. Arbeitsbrillen** zu 15-20 Ngr., dgl. seine **blaue Stahlbrillen** für **Kurzichtige** zu 22 Ngr., dgl. **elegante Lorgnetten** und **Pinco-Nez** zu 20 Ngr. bis 1 Pf. Einzelne Gläser werden zu 5 Ngr. passend eingezogen und alle Reparaturen **billig** hergestellt im **optischen Institut v. Julius Habicht**, **Schloßgasse 7**.